

Jugendhilfe e.V. Hauptgeschäftsstelle / Koordination

Repsoldstraße 4 • 20097 Hamburg
Telefon: 040 - 85 17 35 - 0
Fax: 040 - 85 17 35 - 10
E-Mail: info@jugendhilfe.de
Internet: www.jugendhilfe.de

Spendenkonto: 1234 132 858
Hamburger Sparkasse BLZ 200 505 50

Stay Alive

Kontakt- und Beratungsstelle für Drogenabhängige

Davidstraße 30 • 20359 Hamburg
Telefon: 040 - 31 78 72 - 0
Fax: 040 - 31 78 72 - 20
E-Mail: styalive@jugendhilfe.de
Internet: www.stay-alive.de

Das Stay Alive wird gefördert von der Freien und Hansestadt Hamburg, Behörde für Soziales, Familie, Gesundheit und Verbraucherschutz, Fachabteilung Drogen und Sucht.

Einrichtungen des Jugendhilfe e.V.

Der Verein „Jugendhilfe e.V.“ arbeitet gemeinnützig. Er bietet Hilfen für Menschen mit Suchtproblemen an und ist in der Wohnungslosenhilfe aktiv. Zu diesem Zweck engagiert sich Jugendhilfe e.V. in der öffentlichen Gesundheitspflege, der Sozialarbeit, der Jugendhilfe sowie der Rehabilitation. Der Verein arbeitet als Träger von ambulanten und stationären Einrichtungen. Jugendhilfe e.V. ist Mitglied im DPWV L. V. Hamburg e.V.

Drogen- und Suchthilfe Kontakt- und Beratungsstellen

Drob Inn

Kontakt- und Beratungsstelle für Drogenabhängige
Beratungs- und Gesundheitszentrum St. Georg
Besenbinderhof 71 • 20097 Hamburg
Telefon: 040 - 39 99 93 - 0 • Fax: 040 - 39 99 93 - 61
E-Mail: drob.inn@jugendhilfe.de Internet: www.drobinn.de

Stay Alive

Kontakt- und Beratungsstelle für Drogenabhängige
Davidstraße 30 • 20359 Hamburg
Telefon: 040 - 31 78 72 - 0 • Fax: 040 - 31 78 72 - 20
E-Mail: styalive@jugendhilfe.de Internet: www.stay-alive.de

Integrierte Drogen- und Suchtberatung

Viva Wandsbek

Suchtberatung und Behandlung
Lotharstraße 2 b • 22041 Hamburg
Telefon: 040 - 47 11 31 - 0 • Fax: 040 - 47 11 31 - 29
E-Mail: vivawandsbek@jugendhilfe.de Internet: www.vivawandsbek.de

Viva Wandsbek - Take care!

Suchtberatung für suchtgefährdete Jugendliche und junge Erwachsene
Bei den Höfen 23 • 22043 Hamburg
Telefon: 040 - 244 242 59 - 0 • Fax: 040 - 244 242 59 - 9
E-Mail: takecare@jugendhilfe.de Internet: www.vivawandsbek.de

Therapieeinrichtungen

Projekt Jork

Stationäre Therapie für Drogenabhängige
Repsoldstraße 4 • 20097 Hamburg
Telefon: 040 - 85 17 47 - 0 • Fax: 040 - 85 17 47 - 17
E-Mail: projekt-jork@jugendhilfe.de Internet: www.projekt-jork.de

Übergangseinrichtungen und Wohnprojekte

Projekt Nox

Stationäre Erstversorgung für Drogenabhängige
Beratungs- und Gesundheitszentrum St. Georg
Besenbinderhof 71 • 20097 Hamburg
Telefon: 040 - 41 92 38 - 0 • Fax: 040 - 41 92 38 - 70
E-Mail: nox@jugendhilfe.de Internet: www.projekt-nox.de

Projektverbund Wohngruppen

Assessment- und Behandlungszentrum

Große Bergstraße 219 • 22767 Hamburg
Telefon: 040 - 49 29 99 - 0 • Fax: 040 - 49 29 99 - 10
E-Mail: abc@jugendhilfe.de
Internet: www.projektverbundwohngruppen.de

Projekte im Projektverbund Wohngruppen:

Projekt Thedestraße

Eingliederungshilfe für substituierte Drogenabhängige

KRIWO Wandsbek

Eingliederungshilfe für Drogenabhängige

Clean WG

Eingliederungshilfe für abstinente Drogenabhängige

Projekt Care

Eingliederungshilfe für chronisch mehrfachbelastete Drogenabhängige

Wohnungslosenhilfe

Beratungsstelle Brauhausstieg

Beratung für Wohnungslose
Brauhausstieg 57 • 22041 Hamburg
Telefon: 040 - 65 87 02 - 0 • Fax: 040 - 65 87 02 - 49
E-Mail: bs-brauhausstieg@jugendhilfe.de
Internet: www.brauhausstieg.de

Projekt Domizil

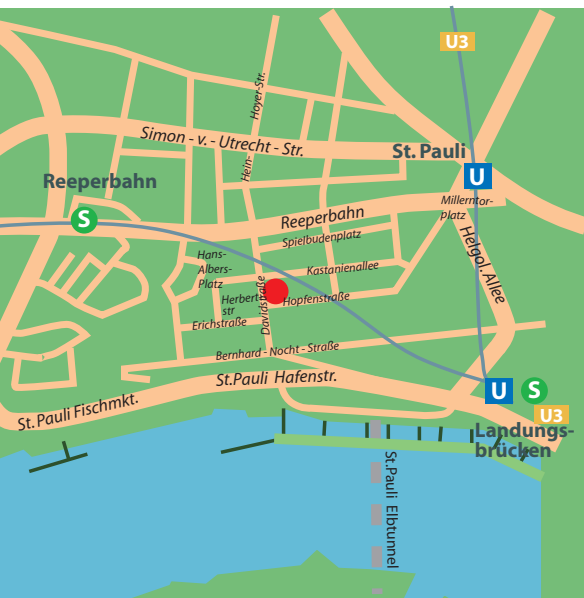
Sozialintegrative Beratung wohnungs- und obdachloser Menschen
Brauhausstieg 57 • 22041 Hamburg
Telefon: 040 - 65 87 02 - 17 • Fax: 040 - 65 87 02 - 49
E-Mail: domizil@jugendhilfe.de Internet: www.projektdomizil.de

rue 66

Eingliederungshilfe für Wohnungslose
Rüterstraße 66 • 22041 Hamburg
Telefon: 040 - 411 88 33 - 0 • Fax: 040 - 411 88 33 - 12
E-Mail: rue66@jugendhilfe.de Internet: www.rue66.de



*Suchtberatung für erwachsene Drogenabhängige
und deren Angehörige*



Kontakt- und Beratungsstelle mit integrierten Drogenkonsumräumen

Kommen Sie zu uns, wenn Sie Probleme mit Drogen haben. Wir bieten Information, Gespräche und Beratung ohne Voranmeldung oder nach Vereinbarung – kostenlos, vertraulich und auf Wunsch anonym, auch für Angehörige.

Im Stay Alive erhalten Sie konkrete Hilfen zum Überleben, zur sozialen Stabilisierung und zum Ausstieg aus der Sucht. Sie können sich in unserem Café aufhalten und in Ruhe mit unseren Hilfeangeboten befassen.



Wir beraten und unterstützen Sie

- Vermittlung in ambulante und stationäre Entzugsbehandlung
- Vermittlung in ambulante Suchttherapie und Nachsorge
- Antragstellung für Entwöhnungsbehandlungen, ambulante oder stationäre Therapie
- Bewältigung von Krisensituationen
- Substitutionsbehandlung
- Vermittlung in Erstversorgungs- und Übergangseinrichtungen sowie in Wohnprojekte der Eingliederungshilfe
- Antragstellung für Maßnahmen der Eingliederungshilfe
- Beantragung von Leistungen des Sozialhilfe- und Arbeitslosenrechtes
- Hilfe bei gerichtlichen Auflagen und justiziellen Problemen

- Unterstützung bei Schwierigkeiten im Umgang mit Behörden, Arbeitgebern etc.
- Hilfe bei Wohnungsproblemen
- Integration in den Arbeitsmarkt
- Information zu Stoffkunde oder Konsumformen (Safer Use)
- Information zu Schwangerschaft in Verbindung mit Drogenkonsum
- Hilfe bei Problemen mit Beschaffungsprostitution (Safe Sex)

Kommen Sie zu uns:

Stay Alive

Davidstr. 30 • 20359 Hamburg

Telefon: 040 - 31 78 72 - 0

Wir sind erreichbar mit:

U3 bis St. Pauli

S1, S2, S3 bis Reeperbahn

Öffnungszeiten (ohne Voranmeldung):

Montag 11:30 – 19:30 Uhr

Dienstag bis Freitag 13:00 – 19:30 Uhr

Das Stay Alive bietet Basishilfen und praktische Überlebenshilfen

- medizinische Grundversorgung
- Drogenkonsumräume für intravenösen und Raucherkonsum
- Safer-Use-/Safe-Sex-Beratung
- Postadresse für wohnungslose Personen
- warme Mahlzeiten und Getränke zum Selbstkostenpreis
- hygienische Grundversorgung (duschen, Wäsche waschen, Kleiderkammer, Spritzentausch)

Eine weiteres Angebot des Stay Alive ist die Psychosoziale Betreuung für Substituierte (PSB).

